



www.wn.de/muenster/kreishandwerkerschaft



Kreishandwerkerschaft Münster

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN

Technisches Geschick ist gefragt

Anlagenmechaniker: Ein Zukunftsberuf



Schweißen lernen die Anlagenmechaniker-Azubis auch in den Lehrwerkstätten der Handwerkskammer. Foto: Matthias Ahlke

-hö- **MÜNSTER.** Handwerkliches Geschick, mathematisches Verständnis und Technikbegeisterung gleichermaßen sind im anspruchsvollen Beruf des Anlagenmechanikers in der Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik gefragt, betont Lehrlingswart Frank Winter. Denn Heizungsanlagen sind heute hochtechnische Regelsysteme, die per Computer eingestellt werden.

Auch im Sanitärbereich gewinnt komplizierte Technik einen immer höheren Stellenwert – beispielsweise bei Anlagen zur Brauchwasserbereitung für die Toilettenspülung.

Im Ausbildungsprogramm für angehende Anlagenmechaniker stehen unter anderem

das Montieren von Mess-, Steuer- und Regeltechnik, das Anfertigen und Montieren von Rohrleitungen und Kanälen und die Installation von Klimaanlage. Zudem werden elektrotechnische Qualifikationen vermittelt, die es den Gesellen erlauben, festgelegte Tätigkeiten als Elektrofachkraft durchzuführen.



Lehrlingswart Frank Winter

Energiesparen leicht gemacht

Rund 100 Betriebe in der Innung Sanitär Heizung Klima sorgen für effizient arbeitende Anlagen

Von Karin Höller

MÜNSTER. Wenn die Heizung funktioniert, muss sie nicht modernisiert werden, so eine verbreitete Ansicht von Hausbesitzern. Ein teurer Trugschluss, warnt der stellvertretende Obermeister der Innung Sanitär Heizung Klima, Tomas Heinze. Denn eine Anlage, die störungsfrei laufe, sei nicht zwangsläufig besonders leistungsfähig. Eine 25 Jahre alte Heizung beispielsweise bringe in Sachen Energieeffizienz schlechte Werte.

Damit die laufenden Kosten nicht aus dem Ruder laufen, ist bei Altanlagen eine Kesselmodernisierung notwendig. „mit der sich 20 bis 30 Prozent Energieeinsparung erzielen lassen“, so Innungsobermeister Jürgen Klein.

Zahlenbeispiele machen es deutlich: Bei einer alten Heizung gehen ungefähr 32 Prozent der erzeugten Energie durch Abgabe, Oberflächenstrahlung und Auskühlung bei Stillstand verloren.

Nach Berechnungen des Instituts für Wärme und Öltechnik müssen 147 Euro in eine alte Heizung gesteckt werden, um für 100 Euro zu heizen.

Mit Blick auf die Energieeffizienz schneiden neue Heizungen mit Brennwerttechnik am besten ab. Das liegt unter anderem an der Technik, die im Abgas enthaltene Energie für Heizzwecke nutzt. Der Austausch einer alten Heizung spart langfristig also Energie und



Die Handwerksmeister von nebenan vom Vorstand der Innung Sanitär Heizung Klima Münster (v.l.): Tomas Heinze (stv. Obermeister Heizung), Jürgen Klein (Obermeister) und Michael Lackmann (stv. Obermeister Sanitär) mit Hocheffizienzpumpe. Foto: hö

Geld. Grundsätzlich bringe eine neue Hocheffizienzpumpe rund 80 Prozent Stromersparnis im Vergleich mit einer herkömmlichen Heizungspumpe, ergänzt der stellvertretende Obermeister Michael Lackmann.

Um eine Heizungsanlage langfristig effizient und sicher zu betreiben, „ist eine regelmäßige Wartung unabweichlich“, so Lackmann. Denn nur durch eine regel-

mäßige Wartung und Instandhaltung können ein niedriger Energieverbrauch und auch die Betriebssicherheit im Winter bei starken Minusgraden gewährleistet werden.

Michael Lackmann weist zudem darauf, „dass Hersteller bei Schäden keine Gewährleistung übernehmen, wenn die Anlage nicht regelmäßig gewartet wurde“. Weil in Deutschland aber

rund 90 Prozent aller Heizungen nicht optimal eingestellt sind, geht wertvolle Energie ungenutzt zum Schornstein heraus. „Meine Heizung kann mehr“ lautet daher das Motto, unter dem die Verbraucherzentrale NRW und der Fachverband Sanitär Heizung Klima NRW eine Aufklärungskampagne gestartet haben. Bei störenden Geräuschen in Rohrleitungen und Heizkörpern, die

nicht gleichmäßig warm werden, ist beispielsweise ein hydraulischer Abgleich notwendig.

Innungsbetriebe vor Ort sorgen dafür, dass durch die richtige Abstimmung zwischen Heizkessel, Pumpe und Thermostatventilen ein dickes Minus beim Energieverbrauch und ein Plus im Portemonnaie winken.

www.shk-muenster.de
www.shk-nrw.de

Welche

Heizung passt zum Haus?

Experten berechnen es

-hö- **MÜNSTER.** Ob Ölheizung, Pelletheizung oder Wärmepumpe – welche Heizung zu welchem Haus passt, sollte zunächst mit Experten einer Heizungsfirma geklärt werden, rät Innungs-Obermeister Jürgen Klein. Um die optimale Lösung zu finden, werden zunächst Wirtschaftlichkeitsberechnungen gemacht.

Die Energieeinsparverordnung schreibt zudem vor, dass bei Neubauten ein großer Teil der Heizleistung durch die Nutzung regenerativer Energien erbracht werden muss.

Hier eine kleine Übersicht über energieeffiziente Heizungsarten:

Brennwertkessel arbeiten mit Wirkungsgraden von über 100 Prozent (bezogen auf den Heizwert). Ökologisches Minus: Brennwertgeräte nutzen fossile Energieträger wie Öl oder Gas. Und durch die Verbrennung wird vergleichsweise viel des Klimakillers Kohlendioxid freigesetzt.

Pelletheizungen nutzen als Energieträger Holz und verbrennen ihn CO₂-neutral. Allerdings ist die Pelletheizung teurer in der Anschaffung und benötigt viel Platz.

Wärmepumpen nutzen Energie aus Erde, Wasser oder Luft und arbeiten mit hohen Wirkungsgraden. In der Anschaffung sind Wärmepumpen teurer als Brennwertkessel.



Innung Sanitär – Heizung – Klima Münster

Ossenkampstiege 111 · 48163 Münster
Telefon (02 51) 5 20 08-10
info@shk-muenster.de



GODDEMEIER
SANITÄR
HEIZUNG
KLEMPNEREI
SOLARANLAGEN

Fa. Goddemeier
Coppenswagweg 55 · 48155 Münster
Telefon: (02 51) 23 55 38

Seit über 50 Jahren Ihr Partner für moderne Haustechnik

DREES

Sanitär- und Heizungstechnik
Alternativ-Energie

Im Drostebusch 5 a · 48155 Münster
Telefon (02 51) 31 56 88

Fax (02 51) 3 11 10 86
Mobil: 0171/9 90 01 80
E-Mail: drees.ms@t-online.de
www.drees-Haustechnik.de



Göttendorfer Weg 2-4,
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Telefon (0 25 38) 93 11 - 0
Telefax (0 25 38) 93 11 - 77

Seit über 100 Jahre Ihr kompetenter Partner

rund um die Themen
Heizung, Sanitär und Elektro



Wärme, Wasser, Wohlbefinden.

Zur Dornhiede 124
48161 Münster
Tel: 0251 / 38 47 19 58
Fax: 0251 / 38 47 19 59
info@thorwesten-gmbh.de

IHR INSTALLATEUR

August Stegemöller

Inhaber Henry Foppe

Sanitär- und Heizungstechnik · Komplettanierung Heizung und Bad
Bauklempnerei · Kundendienst

Weseler Straße 319/321 · 48151 Münster
Telefon (02 51) 79 64 44 · Telefax (02 51) 79 07 30

